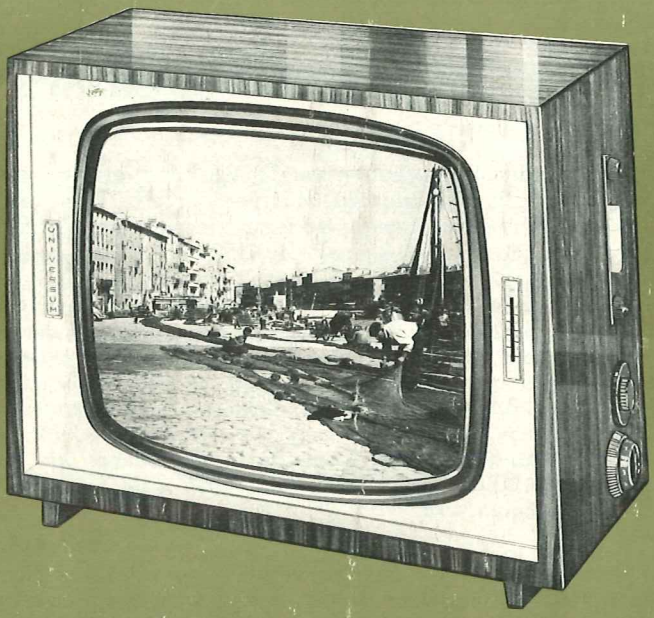
Universum Multiautomatik-Tischgerät 49 cm, ST 492



DM 625.–

Empfangsbereit für alle Programme
Geringe Gehäusetiefe
Ausgezeichnete Empfangsleistung
Volle Bildschirmausnutzung durch eine Kunststoffkalotte
Brillante Bildqualität
Elektronische Automatik in allen wesentlichen Stufen

Großversandhaus Quelle Fürth/Bayern

Universum Multiautomatik
Tischgerät ST 492, 49 cm, UHF

Bestell-Nr. 07529
Anzahlung DM 125.–

DM 625.–

Fernbedienung zu vorstehendem Gerät Art. Nr. 07529 passend. 5 m langes Kabel. Regler für Lautstärke, Kontrast und VHF/UHF Umschaltung.

Bestell-Nr. 59635 **DM 19.75**

Die hervorstechenden Eigenschaften der Quelle-Fernsehgeräte sind das Ergebnis jahrelanger Forschungsarbeit und repräsentieren stets den neuesten Stand der Fernsehtechnik. Dieses moderne, formschöne 49-cm-Tischgerät wurde besonders für räumlich kleinere Ausmaße konstruiert und entwickelt. Die geringe Gehäusetiefe gestattet es, dieses Tischgerät so praktisch wie möglich aufzustellen. Eine elegante und geschmackvolle Gehäuseausführung in Nußbaum-natur, die moderne Anordnung des Bildschirms mit der Kunststoffkalotte sowie die der Bedienungselemente wird Sie begeistern. Das technisch ausgereifte Chassis in gedruckter Schaltung ist ein Musterbeispiel fortschrittlicher Entwicklung: Brillante Bildqualität, elektronische Automatik, verbunden mit modernster technischer Ausstattung und Schaltungstechnik bei größtmöglicher Betriebssicherheit und Stabilität. Sie bekommen ein Gerät, das Ihren hohen Ansprüchen gerecht wird und Ihnen viele frohe Stunden der Unterhaltung bescheren wird.

Weitempfangstuner

Der Kanalwähler ist das für die Empfangsleistung wichtigste Element. Der verwendete Weitempfangstuner ist mit einer Spanngitter-Spezialröhre ausgestattet und gewährleistet eine außergewöhnlich lange Erhaltung der vollen Betriebssicherheit und Leistung Ihres Gerätes. Die Spezialröhre ermöglicht selbst unter schwierigsten Empfangsverhältnissen die rauscharme Wiedergabe schärfster Bilder.

Bildverstärker mit hoher Trennschärfe

Die hervorragende Technik und äußerst sorgfältige Dimensionierung des Bildverstärkers gewährleisten kristallklare Bilddurchzeichnung und besten Empfang bei entsprechend großer Trennschärfe gegenüber Nachbarkanälen.

Modernste, metallhinterlegte Bildröhre mit 110°-Ablenktechnik

Diese Röhren modernster Konstruktion ermöglichen Bilder von größtem Kontrastreichtum und strahlender Brillanz bei bisher unerreicht geringen Gehäusetiefen.

Regelautomatik in allen wesentlichen Schaltungsstufen

Die zahlreichen Automatiken bewirken auch bei schwankenden Feldstärken einwandfrei durchgezeichnete Bilder mit gleichbleibendem Kontrast.

Stabiler Sinusgenerator mit dem bewährten Phasenvergleich

Vollsynchronisation für Zeile und Bild verhindert auch bei starken Empfangsstörungen ein Außertrittfallen des Bildes.

Richtige Aufstellung des Fernsehgerätes

Der günstigste Betrachtungsabstand

Es ist äußerst wichtig, das Gerät so aufzustellen, daß das Fernsehbild aus der günstigsten Entfernung betrachtet werden kann. Bei zu geringem Abstand zeichnen sich die einzelnen Zeilen auf dem Bildschirm ab. Es empfiehlt sich deshalb, das Bild aus mindestens 3–4 Metern Entfernung zu betrachten. Sie werden dann die einzelnen Zeilen nicht mehr unterscheiden können und ein geschlossenes Bild vor Augen haben.

Die beste Raumbeleuchtung

Vermeiden Sie es, direktes Tageslicht oder künstliches Licht auf den Bildschirm fallen zu lassen, da das Auge bei der Betrachtung des sehr hellen Bildes schnell ermüdet. Eine schwache Raumbeleuchtung, möglichst gelblich getönt, wird als angenehm empfunden. Die günstigste Beleuchtung ist eine Tisch- oder Standleuchte, die in gleicher Ebene mit dem Bildschirm oder etwas dahinter aufgestellt wird.

Bei völlig dunklem Raum wirkt das Fernsehbild zu grell.

Anschluss des Gerätes

Der für Sie zuständige Quelle-Kundendienst schließt unter Beachtung der vorstehenden Hinweise das Gerät betriebsfertig an.

Das Universum-Fernsehgerät ist für 220-Volt-Wechselstrom ausgelegt. Stehen nur 110- oder 125-Volt-Wechselspannung zur Verfügung, so muß das Gerät über einen Vorschalt-Transformator angeschlossen werden.

Fernseh-Antennen

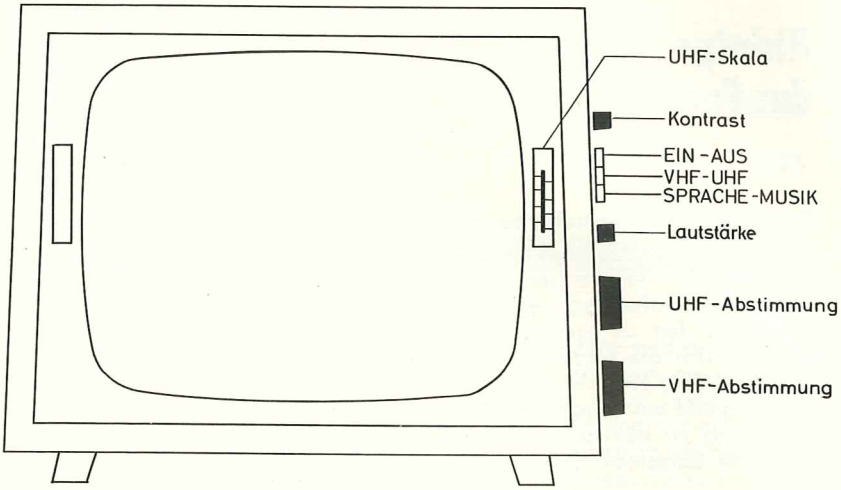
In den meisten Fällen wird die Anlage von Außenantennen erforderlich sein. — An der Rückseite des Gerätes befinden sich die Steckeranschlüsse für die Antennen. Der Antennen-Eingang besitzt 240 Ohm Anpassung.

Wenn Sie im Nahbereich eines Fernsehsenders wohnen – etwa im Umkreis bis 10 km – schließen Sie die Antenne an die mit „nah" bezeichneten Buchsen an. Wohnen Sie nicht in diesem Bereich, wird die Antenne an die Buchsen „fern" angeschlossen.

Im übrigen wird Sie Ihr Quelle-Kundendienst bei der Wahl der für Sie geeigneten Antenne bestens beraten. Er wird auf Ihren Wunsch gern die fachgerechte Installation der Antenne gegen ortsübliche Berechnung ausführen.

Erdleitung

Eine Erdleitung ist für dieses Gerät nicht erforderlich. Bitte achten Sie jedoch auf vorschriftsmäßige Erdung der Antennenanlage, falls Sie die Installation selbst vornehmen wollen.



Einstellung und Bedienung des Gerätes

Die Einstellung des Empfängers ist denkbar einfach und geschieht durch wenige Handgriffe. Um Ihnen die Bedienung des Gerätes zu erleichtern und Ihnen einen genußreichen, störungsfreien Empfang zu sichern, bitten wir Sie, die folgenden Hinweise zu beachten:

Einschalten Ihres Gerätes erfolgt durch Druck auf die Einschalttaste. Ausgeschaltet wird das Gerät durch nochmaliges Drücken der gleichen Taste.

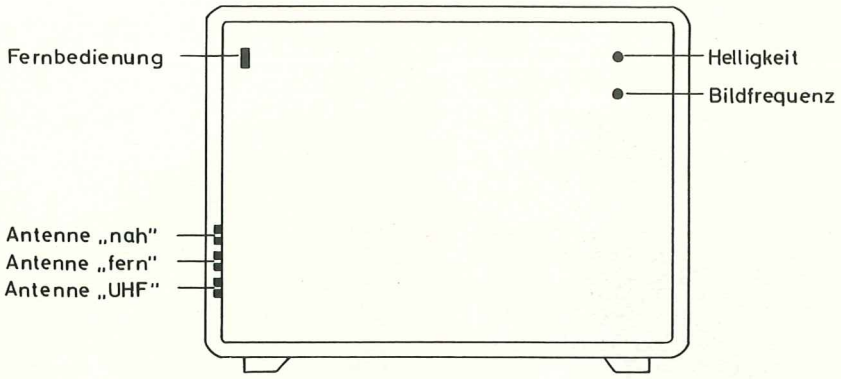
Etwa zwei Minuten nach Einschalten erscheint das Bild, wenn die Drehknöpfe seit dem letzten Empfang nicht verstellt wurden. Sollten Sie keine einwandfreie Wiedergabe in Bild und Ton erhalten, so stellen Sie das Gerät bitte nach dem folgenden Schema neu ein.

Gewünschten Fernsehsender einstellen.

Kontrastregler drehen bis sich auf dem Bildschirm bewegliche Konturen zeigen oder ein Bild erscheint. Wenn der Sender nicht in Betrieb ist, erscheint auf dem Bild feiner „Grieß". Ist das Bild in der Abstufung der Grauwerte zu blaß (flau) oder ist der Übergang zwischen den schwarzen und weißen Bildstellen zu hart, so regeln Sie durch den Kontrastregler auf die gewünschte Helligkeitsabstufung. Achten Sie dabei auf sämtliche Zwischenwerte zwischen schwarz und weiß. Je genauer die Einstellung vorgenommen wird, um so besser ist das Bild.

Lautstärkeregler und Sprache-Musik-Taste dienen zur Einstellung der gewünschten Lautstärke- und Klangwiedergabe.

Abstimmung: Feinabstimmung nach bester Bildqualität einstellen. Das Bild muß dabei gleichmäßig scharf durchgezeichnet erscheinen. Am besten soweit drehen, bis eine starke Plastik im Bild erscheint und das Bild grau wirkt und dann soweit zurückdrehen, bis diese Erscheinung gerade verschwindet. Der Ton muß dabei störungsfrei und klar hörbar sein.



Auf der Rückseite des Gerätes befinden sich zwei Regler zur Grundeinstellung der Helligkeit und Bildfrequenz.

Helligkeitsregler: Auf der Rückseite des Gerätes befindet sich der Einstellregler für die Helligkeit des Bildes. Seine Einstellung ist in der Regel nur einmal bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes erforderlich. Regler so einstellen, daß ein in der Helligkeit angenehmes und in den Grauwerten gut abgestuftes Bild erzielt wird. Bei normalen Szenen sollten die in den dunklen Bildpartien stets vorhandenen Aufhellungen zu erkennen sein. Das Bild gewinnt dadurch an Natürlichkeit und Brillanz.

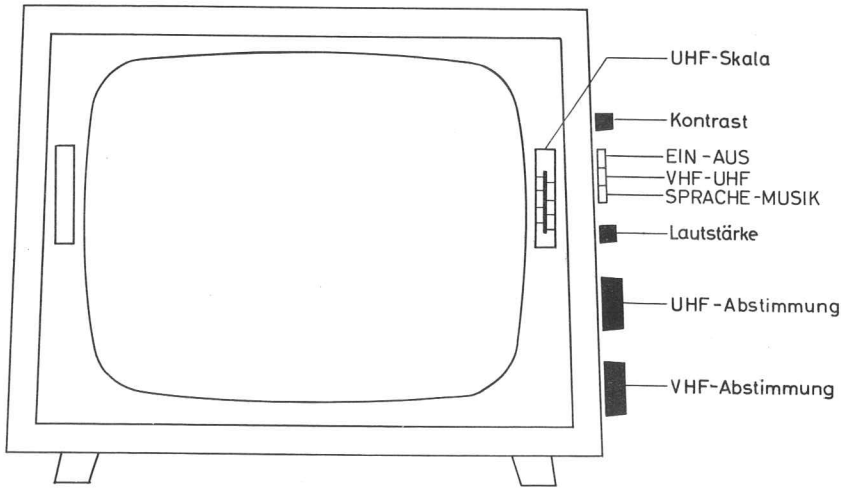
Bildfrequenzregler: Dieser Regler braucht normalerweise nicht bedient zu werden. Sollte das Bild jedoch einmal, von einem schwarzen Querbalken zerteilt, mehr oder weniger schnell in senkrechter Richtung über den Bildschirm laufen oder mit regelmäßigem Zucken aus seiner Normallage springen, so genügt eine geringe Drehung dieses Reglers, um dem Bild seine ruhige Lage wiederzugeben. Achten Sie hierbei darauf, daß sich das Bild langsam von unten hochlaufend fängt und stehen bleibt.

Die Einstellung von Kontrast, Feinabstimmung und Helligkeit erfolgt am besten kurz vor Beginn der Sendung. Die Sender bringen dann meistens ein stehendes Testbild, das Ihnen die Einstellung stark erleichtert.

UHF-Umschaltung. Die Umschaltung Ihres Gerätes auf UHF-Empfang geschieht mit der VHF/UHF-Taste. Die Abstimmung des Gerätes auf den Sender erfolgt mit dem UHF-Abstimm-Drehknopf nach bester Bildwiedergabe.

Tonbandanschluß: Wird ein Tonbandanschluß gewünscht so kann ein den VDE Bestimmungen entsprechendes Zusatzteil bezogen werden.

Fernbedienung: Auf der Rückseite des Gerätes ist ein Anschluß für eine Fernbedienung vorhanden, die zusätzlich geliefert werden kann. Sie ermöglicht es Ihnen, bequem von Ihrem Sessel aus Kontrast, Lautstärke und VHF/UHF-Umschaltung fernzusteuern.



Einstellung und Bedienung des Gerätes

Die Einstellung des Empfängers ist denkbar einfach und geschieht durch wenige Handgriffe. Um Ihnen die Bedienung des Gerätes zu erleichtern und Ihnen einen genußreichen, störungsfreien Empfang zu sichern, bitten wir Sie, die folgenden Hinweise zu beachten:

Einschalten Ihres Gerätes erfolgt durch Druck auf die Einschalttaste. Ausgeschaltet wird das Gerät durch nochmaliges Drücken der gleichen Taste.

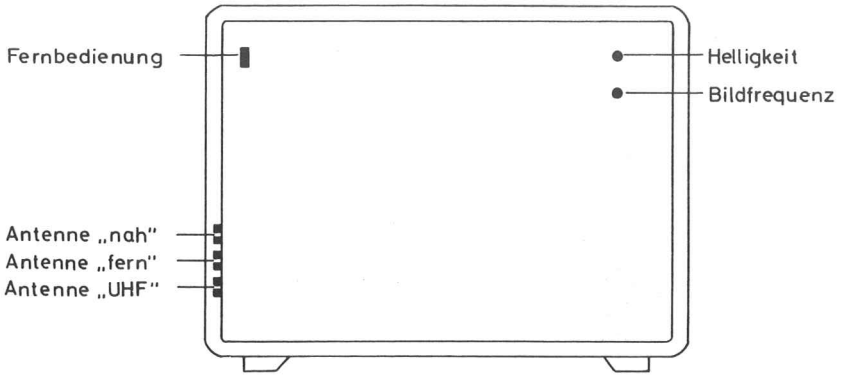
Etwa zwei Minuten nach Einschalten erscheint das Bild, wenn die Drehknöpfe seit dem letzten Empfang nicht verstellt wurden. Sollten Sie keine einwandfreie Wiedergabe in Bild und Ton erhalten, so stellen Sie das Gerät bitte nach dem folgenden Schema neu ein.

Gewünschten Fernsehsender einstellen.

Kontrastregler drehen bis sich auf dem Bildschirm bewegliche Konturen zeigen oder ein Bild erscheint. Wenn der Sender nicht in Betrieb ist, erscheint auf dem Bild feiner „Grieß". Ist das Bild in der Abstufung der Grauwerte zu blaß (flau) oder ist der Übergang zwischen den schwarzen und weißen Bildstellen zu hart, so regeln Sie durch den Kontrastregler auf die gewünschte Helligkeitsabstufung. Achten Sie dabei auf sämtliche Zwischenwerte zwischen schwarz und weiß. Je genauer die Einstellung vorgenommen wird, um so besser ist das Bild.

Lautstärkeregler und Sprache-Musik-Taste dienen zur Einstellung der gewünschten Lautstärke- und Klangwiedergabe.

Abstimmung: Feinabstimmung nach bester Bildqualität einstellen. Das Bild muß dabei gleichmäßig scharf durchgezeichnet erscheinen. Am besten soweit drehen, bis eine starke Plastik im Bild erscheint und das Bild grau wirkt und dann soweit zurückdrehen, bis diese Erscheinung gerade verschwindet. Der Ton muß dabei störungsfrei und klar hörbar sein.



Auf der Rückseite des Gerätes befinden sich zwei Regler zur Grundeinstellung der Helligkeit und Bildfrequenz.

Helligkeitsregler: Auf der Rückseite des Gerätes befindet sich der Einstellregler für die Helligkeit des Bildes. Seine Einstellung ist in der Regel nur einmal bei der ersten Inbetriebnahme des Gerätes erforderlich. Regler so einstellen, daß ein in der Helligkeit angenehmes und in den Grauwerten gut abgestuftes Bild erzielt wird. Bei normalen Szenen sollten die in den dunklen Bildpartien stets vorhandenen Aufhellungen zu erkennen sein. Das Bild gewinnt dadurch an Natürlichkeit und Brillanz.

Bildfrequenzregler: Dieser Regler braucht normalerweise nicht bedient zu werden. Sollte das Bild jedoch einmal, von einem schwarzen Querbalken zerteilt, mehr oder weniger schnell in senkrechter Richtung über den Bildschirm laufen oder mit regelmäßigem Zucken aus seiner Normallage springen, so genügt eine geringe Drehung dieses Reglers, um dem Bild seine ruhige Lage wiederzugeben. Achten Sie hierbei darauf, daß sich das Bild langsam von unten hochlaufend fängt und stehen bleibt.

Die Einstellung von Kontrast, Feinabstimmung und Helligkeit erfolgt am besten kurz vor Beginn der Sendung. Die Sender bringen dann meistens ein stehendes Testbild, das Ihnen die Einstellung stark erleichtert.

UHF-Umschaltung. Die Umschaltung Ihres Gerätes auf UHF-Empfang geschieht mit der VHF/UHF-Taste. Die Abstimmung des Gerätes auf den Sender erfolgt mit dem UHF-Abstimm-Drehknopf nach bester Bildwiedergabe.

Tonbandanschluß: Wird ein Tonbandanschluß gewünscht so kann ein den VDE Bestimmungen entsprechendes Zusatzteil bezogen werden.

Fernbedienung: Auf der Rückseite des Gerätes ist ein Anschluß für eine Fernbedienung vorhanden, die zusätzlich geliefert werden kann. Sie ermöglicht es Ihnen, bequem von Ihrem Sessel aus Kontrast, Lautstärke und VHF/UHF-Umschaltung fernzusteuern.

Bild zu dunkel

Kontrast zu groß, Bildhelligkeit richtig – Kontrast zurückregeln

Bild zu hell

Kontrast zu klein

Richtig eingestelltes Bild

Bild läuft durch, Bildfrequenzregler (Rückseite) nachregeln bis Bild von unten nach oben einrastet

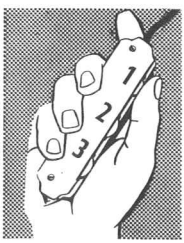
Bildstörungen

Störung durch Heilgeräte,
Stördienst der Bundespost benachrichtigen

Zu schwach einfallender Sender,
Antenne verbessern. Evtl. verkehrter Antennen-Anschluß („Nah") verwendet

Störungen durch Zündfunken

Sollte das Bild gestört sein, ist nicht immer das Fernsehgerät schuld. Es kann sich um Sendestörungen handeln, vielleicht sind auch Korrekturen an Ihrer Antennen-Anlage und dergleichen nötig. Versuchen Sie mit Hilfe obenstehender Abbildungen zu ermitteln, welcher Art die Bildstörungen sind. Dann setzen Sie sich gegebenenfalls mit Ihrem Kundendienst in Verbindung. Die Erfahrung zeigt, daß viele Störungen von vornherein durch eine gute Antennen-Anlage vermieden werden können.



Erklärung der Fernbedienung

1. Regler für Lautstärke
2. Umschalter VHF/UHF
3. Regler für Kontrast

Mit der Fernbedienung können Sie über das fünf Meter lange Mehrfachkabel bequem vom Sessel aus Lautstärke, Kontrast und VHF/UHF Umschaltung fernsteuern.

Kurzgefaßte Wiederholung der Einstellvorgänge

Einschalten des Gerätes durch Druck auf die Einschalttaste.

Nach etwa einer Minute Tonwiedergabe.

Gewünschten Fernsehsender einstellen.

Lautstärkeregelung. Bleibt das Gerät trotz laufender Sendung ohne Tonwiedergabe, bitte Lautstärkeregler mehr aufdrehen.

Abstimmung auf beste Bildwiedergabe einstellen.

Kontrastregler nachregulieren, bis das Bild die gewünschten Schwarz-Weiß-Werte zeigt und auch in den Grautönen wie ein gutes Foto wahrgenommen wird.

Helligkeitsregler etwa zwei Minuten nach dem Einschalten auf mittlere Helligkeit einstellen.

Bildfrequenzregler nachstellen, wenn das Bild senkrecht über den Bildschirm wandert (↕). Langsam, von unten kommend, einrasten lassen.

Die Einstellung der Helligkeit und des Bildreglers ist praktisch nur einmal nötig.

Nach beendeter Fernsehsendung schalten Sie bitte Ihren Empfänger nur durch Druck auf die Taste aus. Alle übrigen Knöpfe und Regler lassen Sie unverändert stehen. Beim Wiedereinschalten ist Ihr Gerät dann sofort wieder empfangsbereit.

Bitte schalten Sie nicht während des Betriebes kurzzeitig aus und ein. Zwischen dem Ausschalten und dem Einschalten sollen etwa zwei bis drei Minuten Ruhepause liegen, Ihr Gerät wird dadurch geschont.

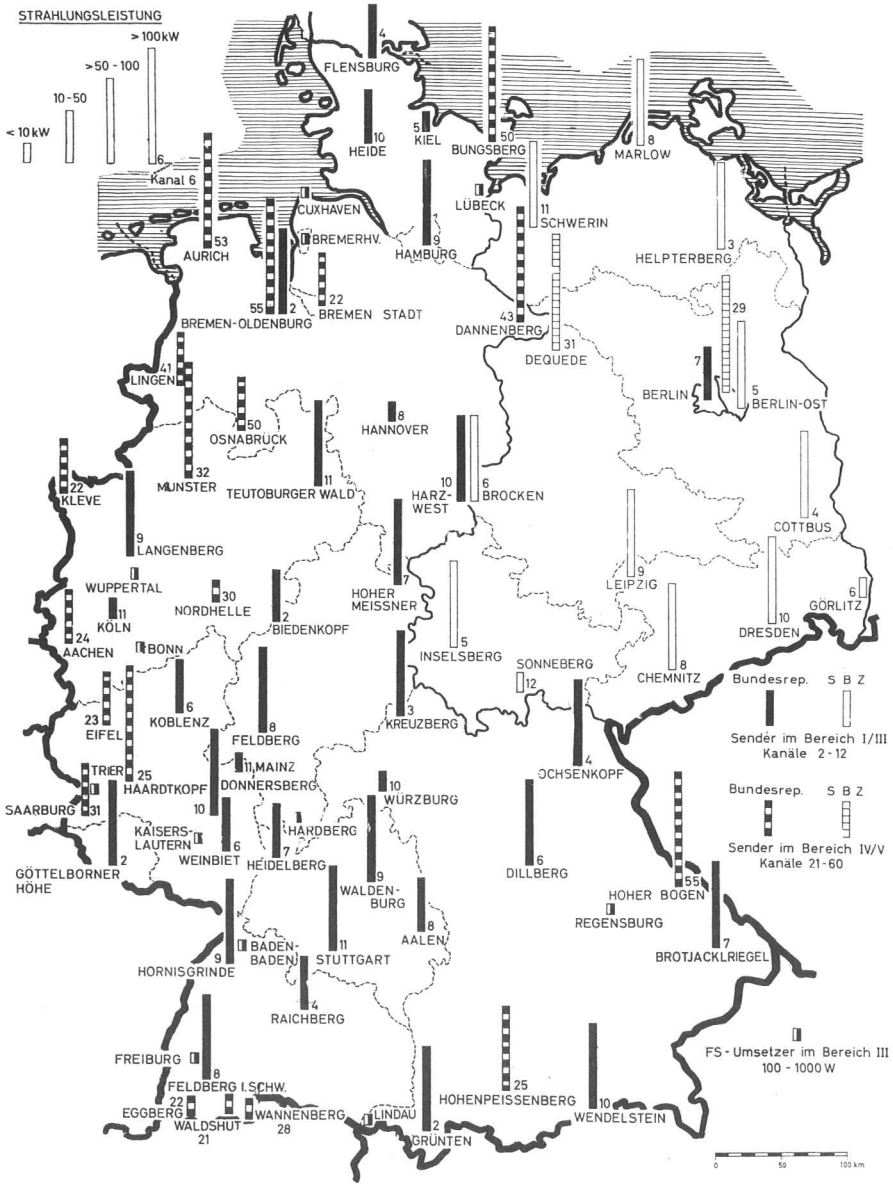
Garantie-Unterlagen

Ihrem Gerät sind folgende Garantieunterlagen beigepackt:

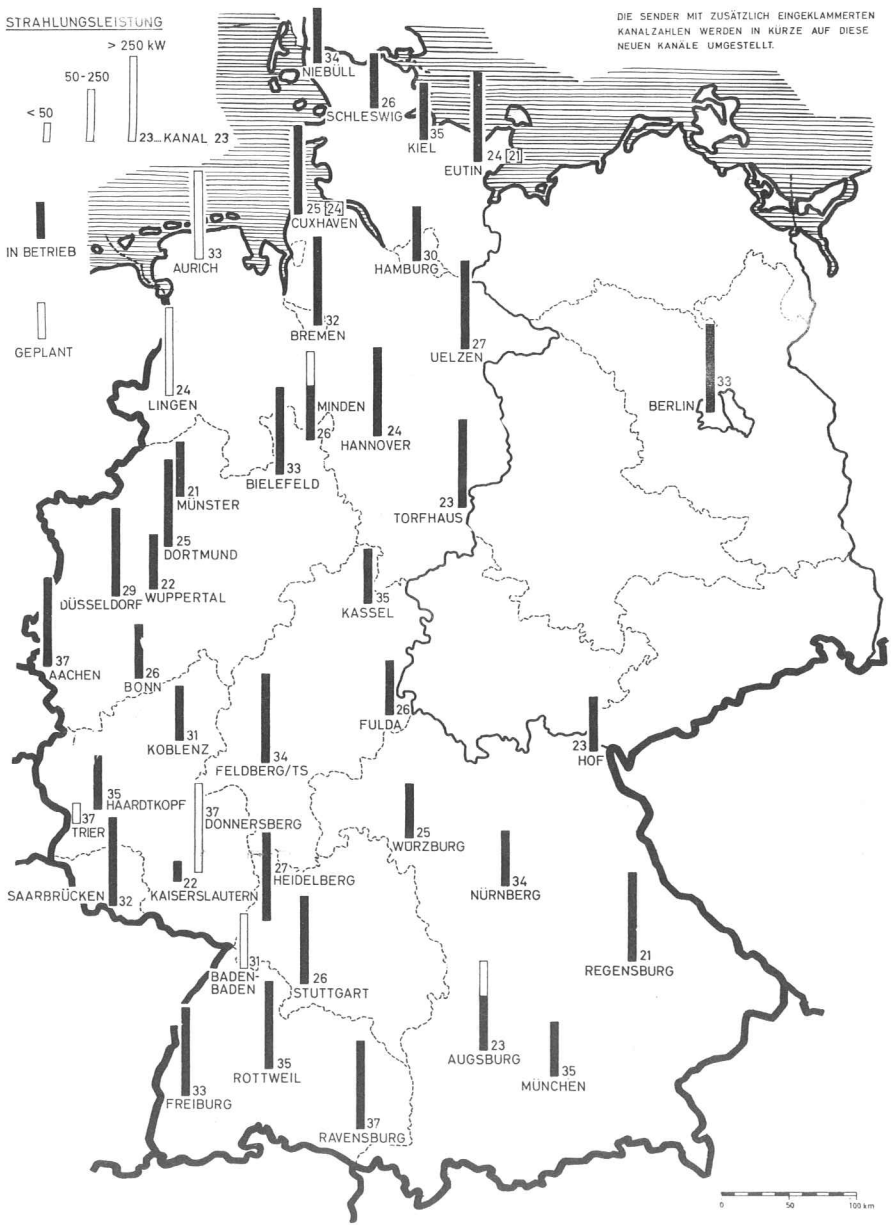
1. Eine Hausgarantieurkunde
2. Bildröhrengarantiekarte
3. ..... 2 ..... Garantiekarten über die übrigen Verstärkerröhren.

Achten Sie bitte in Ihrem eigenen Interesse darauf, daß diese beigefügten Garantiekarten richtig und vollständig ausgefüllt sind. Bitte bewahren Sie diese Urkunden für den Fall einer Garantiereklamation sorgfältig auf und stellen Sie uns bei Reklamation das Gerät mit allen diesen Unterlagen zu.

Die Originalverpackung des Gerätes kann bei einem Umzug etc. noch nützlich sein. Es ist deshalb ratsam, sie aufzuheben. Sollten Sie bezüglich der Bedienung Ihres Gerätes noch Fragen oder Schwierigkeiten haben, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an Ihren Quelle-Kundendienst, der Ihnen gern mit Rat und Tat zur Seite steht.



Fernsehsender in der Bundesrepublik Deutschland und der sowjetischen Besatzungszone (1. Fernsehprogramm)
(Stand 1. April 1962)



2. Fernsehprogramm, Fernseh-Sender der Deutschen Bundespost, Bereich IV/V (Stand 1. April 1962)

Technische Daten

Betriebsspannung:	220 Volt Wechselspannung
Leistungsaufnahme:	etwa 160 Watt
Empfangskanäle:	VHF: 11 + 1 UHF: 40
Antennenanschluß:	240 Ohm symmetrisch
Zahl der Röhren:	17 einschl. Bildröhre und Netzgleichrichter
Anzahl der Dioden:	9
Netzgleichrichtung:	mit Silizium-Gleichrichter
Zahl der Röhrenfunktionen:	34
Bild-Zwischenfrequenz:	38,9 MHz (Normwert)
Synchronisierung Zeile:	indirekt durch Phasenvergleich Sinusgenerator
Hochspannung:	18 kV
Tonprinzip:	5,5 MHz Intercarrierton
Tonausgangsleistung:	ca. 2,5 Watt
Sicherungen:	1,6 Amp. und 750 mA.
Empfindlichkeit:	ca. 4 kTo.

Kontrastautomatik

Helligkeitsautomatik

Automatische Bildhöhen- und Bildbreiten-Stabilisierung

Automatische Störaustastung

Automatischer Zeilenfang

Hochspannungsautomatik

Stabilisierter Bildfang

Einschaltbrummunterdrückung

Leuchtpunktunterdrückung

Anschlußmöglichkeit für Fernbedienung vorhanden

Empfangsbereit für alle Programme

Röhrenbestückung:	PCC 189, PCF 86, PC 88, PC 86, 3 × EF 184, PCL 84, ECH 84, PCL 85, PCF 802, PL 500, PY 88, DY 86, PCL 86, AW 47/91, Siliziumgleichrichter.

Störstrahlungsfrei nach den neuesten Bestimmungen der Deutschen Bundespost

Maße (ca.):	Höhe 45 cm, Breite 56 cm, Tiefe 26 cm

Unsere sämtlichen angebotenen Geräte werden Ihnen in unseren Agenturen jederzeit gerne vorgeführt. Sie können Sie bestellen oder gleich kaufen.

Die zuverlässige Qualität unserer Quelle-Rundfunk- und Fernsehgeräte und ein sich über das gesamte Bundesgebiet erstreckendes dichtes Netz von über 350 KUNDEN-DIENSTSTELLEN sind die Garantie für Ihre Zufriedenheit.

Wo immer unsere Kunden auch wohnen, jedes Gerät wird von einer dieser Fachwerkstätten überwacht. Nach Bestellung eines Quelle-Fernseh-Empfängers wird Ihnen das Gerät frachtfrei Ihrer Bahnstation zugesandt. Die Aufstellung des Gerätes sowie eine halbjährliche Betreuung übernimmt unser Kundendienst nach Vorlage Ihrer Garantie-Unterlagen kostenlos. Die Behebung eventuell auftretender Störungen nach Ablauf der Garantiezeit erfolgt gegen mäßige Gebühr. Die Errichtung einer für Ihre Wohnlage erforderlichen Antenne wird gegen ortsübliche Berechnung vorgenommen. Bei evtl. auftretenden Störungen ist die Wartung Ihres Gerätes gewährleistet.

Quelle-Rundfunk- und Fernsehgeräte sind als echte Marken-Erzeugnisse bekannter Hersteller das Ergebnis vorausschauender technischer Entwicklung und rationeller Fertigung. Sie unterliegen, wie jedes andere Industrie-Erzeugnis, zumächst beim Hersteller einer scharfen Endkontrolle. Zusätzlich erfolgt jedoch nach Eingang auf unserem Lager, also vor dem Versand an unsere Kunden, nochmals eine Prüfung. Dadurch wird erreicht, daß nur einwandfreie Ware unser Haus verläßt.

Unser technisches Labor überwacht in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesgewerbeanstalt laufend die Qualität unserer Quelle-Geräte. Hochqualifizierte Techniker und zahlreiche wertvolle Meßinstrumente versetzen uns in die Lage, vorausschauend technische Entwicklungen vorzubereiten. Daher entsprechen Quelle-Rundfunk- und Fernsehgeräte stets dem neuesten Stand der Technik.

Änderungen bei Fernseh-, Rundfunk- und Phonogeräten, die dem technischen Fortschritt dienen, in Ihrem Interesse vorbehalten! Garantieleistung: 1/2 Jahr, nicht nur auf die Röhren, sondern auf das ganze Gerät. In unseren Agenturen können Sie diese Geräte besichtigen und auch kaufen.

Bitte bei allen Anfragen oder Reklamationen Artikel- und Gerätenummer angeben.

Wünschen Sie nähere Informationen über unser weiteres Programm, fordern Sie bitte unsere ausführlichen Prospekte an